



Änderungsplan Nr. 2 zum Bebauungsplan Nr. 6

mit Änderungen im Bereich der Flurstücke 254, 266 und 268/1 der Flur 58 in Delmenhorst.
Maßstab 1:1000

Mit der Bekanntmachung dieses Änderungsplanes nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 treten die vom Änderungsplan abweichenden bisherigen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6 vom 11. September 1964 mit der ersten Änderung vom 30. November 1965 außer Kraft.

Legende:

- Für den Änderungsplan gilt die Legende des Bebauungsplanes Nr. 6 vom 11. September 1964.
- ▨ Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Änderungsplanes.

Durchführung der Änderung vom Rat der Stadt Delmenhorst am 16. März 1967 beschlossen.

Siegel Der Oberstadtdirektor:
gez. Dr. Rathje

Änderungsplan als Satzung vom Rat der Stadt Delmenhorst nach §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der z.Zt. gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 2, 10 und 13 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26. Juni 1962 (BGBl. I S. 429) beschlossen.

Delmenhorst, am 27.6.1967
Der Oberbürgermeister: Der Oberstadtdirektor:
Siegel gez. von der Heyde gez. Dr. Rathje

Zur Herstellung der Planunterlage wurden Flurkarten des Katasteramtes Delmenhorst verwendet. Bodenordnende Maßnahmen erfordern im Einzelfall eine katasteramtliche Vermessung.

Delmenhorst, den 29. März 1967
Siegel Stadtplanungsamt I.V.
gez. Salbeck Techn. Stadtinspektor

Bearbeitet:
Delmenhorst, den 29. März 1967
Stadtbauamt Stadtplanungsamt f. d. Entwurf I.V.
gez. Tamsen Stadtbaurät gez. Salbeck Techn. Stadtinspektor

Änderungsplan ausgelegt und am 20.7.1967 . . nach § 12 des Bundesbaugesetzes bekanntgemacht. Die Satzung wird mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Delmenhorst, den 20.7.1967.
Der Oberstadtdirektor:
Siegel gez. Dr. Rathje